

HEUSCHRECK THEATERMAGAZIN

Ausgabe 3 | Saison 2023/24

MUSICALS

Freut Euch auf vier
fantastische Stücke

MOTTO

Zusammen**wirken**
für die Kinder,
unsere Zukunft

AMBITION

Ermöglichen **wir**
Kultur für alle -
von Kindesbeinen an

INITIATIVE

Schauen **wir** genau
hin & helfen weiter



THEATER
HEUSCHRECK
MUSIKTHEATER FÜR KLEIN & GROSS
heuschreck.at

© Foto: Theater HEUSCHRECK
YVONNE Preisler als Jenny

Editorial	3
Alle Infos zu Theater HEUSCHRECK	4
ANNA Hnilicka, das schöpferische Herz von HEUSCHRECK	5
Musical „Ein ganz besonderer Tag“	6
Musical „FINN König von Schokoladen“	7
Musical „Sophie und das Drei-Federn-Rätsel“	8
Musical „ELiO mit dem geheimnisvollen Koffer“	9
Das Besondere an Theater HEUSCHRECK	10
Unsere kulturelle Verantwortung	12
OKIDOKI über Kinderkultur	13
Stimmen für kulturelle Bildung	14
Hinschauen, denn die Zeit verlangt es	16
Eine starke Zukunft für Ihr Kind	18
Initiative notfallmama	19
Philosophieren ist mehr als wir denken	20
Abenteuer Erziehung	21
Mit Pferden lernen	22
Wenn Kinder überfordert sind	25
Der Wettstreit der Elemente	26
Dankeschön	27

Und viele aufregende & informative Tipps für Euch!



Theater HEUSCHRECK für Klein & Groß

Liebe Theaterfans! Liebe Leser*innen!



TINA Schreyek
Chefredaktion

Meine Vision:

Das allgemeine Bewusstsein zu schärfen, wie wichtig Kinderkultur für die Bildung ALLER Kinder ist.

Augen, Ohren und Herzen zu öffnen, um Kindern ihre bestmögliche Entwicklung und glückliche Zukunft zu erlauben.

Das Theater HEUSCHRECK aus Wien spielt bereits seit vielen Jahren sehr erfolgreich Musicals für junges Publikum im Kindergarten- und Volksschulalter. Die „HEUSCHRECK-Eltern“ ANNA Hnilicka und WILO Kamenicky wollten mit ihrem Kindertheater etwas ganz Besonderes in die Welt bringen und so entstanden viele bunte, speziell für **Kinder und Familien** geschriebene Musicals.

Allesamt Geschichten aus der Feder von ANNA – humorvoll und voller Überraschungen – die sich an wichtigen **Themen unserer Zeit** orientieren, aktuelle Botschaften beinhalten, **Perspektiven** eröffnen und unverbrauchte Sichtweisen ermöglichen. Vor allem sind es aber Geschichten, die die unglaubliche Qualität, Weisheit und Offenheit unseres Herzens in den Mittelpunkt rücken!

Vier beliebte HEUSCHRECK-Musicals stehen für euch auf dem Spielplan 2023/24. Unsere Schauspieler*innen haben mit ihrer einzigartigen Persönlichkeit und Kreativität die Stücke mitgestaltet, was die Musicals super lebendig und für das Publikum so mitreißend macht.

☞ Erfahrt in diesem Magazin, welche **Stücke** wir für die kommende Saison ausgewählt haben, lest über ihre Inhalte und Botschaften.

☞ Denkt gemeinsam mit uns und vielen prominenten Stimmen, Pädagog*innen und Schauspieler*innen darüber nach, warum **Kultur** bereits und vor allem im Kindesalter **wichtig** und **prägend** ist.

☞ Unterstützen wir gemeinsam die jüngste Generation bestmöglich und mit viel Liebe – **hören und schauen wir genau hin** und ermöglichen ihnen ein erfülltes, zufriedenes und glückliches Leben.

Parallel zu den Theaterstücken wurde auch die **HEUSCHRECK-Bibliothek** von ANNA ins Leben gerufen – denn zu sämtlichen Musicals gibt es bereits Song-CDs und illustrierte Bücher und sogar einige Hörspiele. Das Konzept ist recht einfach – und doch mit sehr viel Liebe zum jungen Publikum geschmückt: ANNA und WILO möchten Kinder auf ihrem Weg begleiten, ihnen wunderbare Stunden voller **Lachen, Staunen** und **Magie** schenken, aber auch neue Aspekte aufzuzeigen, indem die Musicals Themen wie Umweltschutz, Freundschaft, Empathie, Inklusion und viele mehr aufgreifen. Alles natürlich garniert mit einer **Riesenportion Spaß** fürs junge Publikum.

Unser Motto: „Gemeinsam **wirken** – für die Kinder, die unsere Zukunft sind!“ Ein **herzliches Dankeschön** schon jetzt euch allen für euren Einsatz den Kindern zuliebe, eure offenen Ohren, Augen und Herzen.

Viel Spaß beim Lesen und:

Bis bald im Theater!



Text: TINA Schreyek

HEUSCHRECK Infos



IMPRESSUM

Herausgeber
Verein Theater HEUSCHRECK
Kaiserstraße 33, 1070 Wien
01 523 91 80 (Mo–Fr 9–14:00)
office@heuschreck.at
heuschreck.at

Obmann
WILO Kamenicky

Künstlerische Leitung
ANNA Hnilicka
annahnilicka.com

Chefredaktion
TINA Schreyek

Lektorat
LINDA Goldsteiner
ANJA Kutnjak

Grafik & Layout
MARKUS Schlögl
maschl.media

Fotos
TINA Schreyek
PILO Pichler,
PETER Hruska,
COSIMO Nando,
MARKUS Schlögl

Soziale Medien
facebook.com/theaterheuschreck
instagram.com/theaterheuschreck
youtube.com/user/HEUSCHRECKTheater
heuschreck.at/blog

©Theater HEUSCHRECK

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben ausschließlich die Meinung des Autors wieder, sie müssen nicht mit der Meinung des Herausgebers übereinstimmen. Die Inhalte unserer Seiten wurden mit größter Sorgfalt erstellt. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität dieser können wir jedoch keine Gewähr übernehmen.

MUSICALS

Alle Stücke sind **HEUSCHRECK-Eigenproduktionen** mit neuen Geschichten für die neuen Kinder von Heute! Kinder sind unsere Botschafter für eine lebenswerte bunte Zukunft!

Wir spielen in ganz Österreich für

- Familien nachmittags und an Wochenenden
- Kindergarten- und Volksschulgruppen vormittags
- Veranstalter jederzeit

Unseren **Spielplan** findet ihr immer aktualisiert auf unserer Website – hier könnt ihr auch **Tickets** buchen!

heuschreck.at/spieltermine
Kontakt: 01 523 91 80
office@heuschreck.at



Gastspiele

Theater HEUSCHRECK tourt auch 2023/24 durch ganz Österreich.

Eckdaten:

- empfohlen für eine Anzahl von etwa 200 – 600 Kindern pro Aufführung
- Veranstaltungsort: Saal mit Bühne von min. 8 m Breite x 6 m Tiefe x 4 m Höhe – am besten verdunkelbar
- Licht- & Tontechnik bringen wir auf Wunsch selbst mit!

Dauer der Stücke rund 1 Stunde plus je 2 Stunden Auf- und Abbau

Workshops und Feriencamps

- Theater **HEUSCHRECK** veranstaltet gerne **Workshops** für Schulklassen als Vorbereitung einer Theateraufführung.
- Theater **HEUSCHRECK-Feriencamps** können von Elternvereinen mit uns gemeinsam organisiert werden.

Wir freuen uns auf Anfragen!

Newsletter

Ihr möchtet Infos über alle Neuigkeiten und Vorstellungen von Theater **HEUSCHRECK**?

Anmeldung:
heuschreck.at/kontakt



ANNA Hnilicka

das schöpferische Herz hinter den HEUSCHRECK Stücken, Büchern, Musik-CDs & Hörspielen



ANNA Hnilicka
Die Liebe für das Theater und das junge Publikum beflügelt mein Lebenswerk.
annahnilicka.com

ANNA ❤️ ist nicht nur **Gründerin** des Theater HEUSCHRECK – nein, sie steht auch seit Anbeginn im Jahr 1985 in jedem der Kindermusicals in der einen oder anderen Rolle selbst auf der Bühne.

Was viele nicht wissen: alle HEUSCHRECK – Stücke stammen aus ihrer Feder, sie ist verantwortlich für die spannenden Ideen der Geschichten und inszeniert sie gemeinsam mit wechselnden Schauspieler*innen-Teams und Künstlerkolleg*innen. Damit noch lange nicht genug – sie ist ebenfalls die **Autorin** der illustrierten Bilder- und Lesebücher, die zu den Theaterstücken erscheinen.

Im April 2023 war es wieder einmal so weit: Nigel-nagel-neu ist ihr Werk „**Die Schatztaucherin**“ im HEUSCHRECK Theater-Buch-Verlag erschienen!

„Die Schatztaucherin“ und viele weitere einzigartige **Bücher, Musik-CDs, Hörspiele** und **Fanartikel** findet ihr in unserem Onlineshop – viel Spaß beim Schmökern in unserer riesigen Auswahl!

Auszug aus ANNAs neuestem Buch „Die Schatztaucherin“:

„Was für ein ausgeflippter Tag das doch heute ist: Erst verordnet die liebe Frau Doktor dem Mädchen absolute Bettruhe, dann wird die schneeweiße Katze aus dem Bild lebendig und erzählt **Mia** vom geheimnisvollen Regenbogenstein und nun geht es auf Schatzsuche ins wundersame Oxlmoxl-Land! **Mia** lässt sich rücklings aufs Bett plumpsen und schaut zur Zimmerdecke. Und das alles ausgerechnet an ihrem Geburtstag? Sie kann ihr Glück kaum in Worte fassen. Überschwänglich umarmt sie erst ihren Freund **Mio**, dann das Kätzchen **Blanchette**...“



HEUSCHRECK

für Daheim & Unterwegs aus unserem Onlineshop!



Bücher, Hörspiele & Musik-CDs gibt's für Euch im **Onlineshop** und bei unseren **Aufführungen!**



Ein ganz besonderer Tag

Nachricht vom Baum

HEUSCHRECK-Musical Herbst '23 und Sommer '24

Das Musical entstand anlässlich des Internationalen Jahres des Waldes 2011 und erzählt davon, wie wichtig es ist, auf die Natur zu hören und wie einfach es sein kann, glücklich zu sein.

Inhalt

Frederik hat sich weggezaubert. Darüber staunt er selbst am meisten. Eigentlich wollte er ja nur seine beiden Schwestern ein wenig ärgern. Nun liegt er plötzlich hier, entspannt auf der moosig weichen Wiese im Schatten eines riesengroßen Baums.

Tatsächlich: **Frederik** hat sich in einen uralten Wald gezaubert, wo man bereits sehlich auf Besuch aus der Menschenwelt wartet. Denn das kleine Land mit seiner unberührten Natur und dem geheimnisvollen Wald ist in Gefahr – und ausgerechnet **Frederik** scheint der erwartete Held zu sein.

Ein aufregendes und berührendes Abenteuer mit dem Waldmädchen **Leila** und **Izui**, einem bunten Fabelwesen, nimmt seinen Lauf und verändert **Frederiks** Leben völlig.



Botschaft:

EIN GANZ BESONDERER TAG erinnert daran, dass wir alle Teil der **schützenswerten Natur** sind – das können wir tief im Herzen spüren!



Ausgezeichnet von der Österreichischen UNESCO-Kommission



FiNN König von Schokolonien

Ein schokosüßes HEUSCHRECK Musical zum Dahinschmelzen

Unser Vorweihnachtsstück 2023

HEUSCHRECK-Musical Winter 2023



Die Geschichte vom frechen **Finn**, der sich seinen eigenen Ängsten stellen muss, um das süße Land **Schokolonien** und die zauberhafte **Prinzessin Mona Lisa** zu retten.

Inhalt

Finn ist außer Rand und Band. Heute findet das große Schulfest statt! Die große Aufgabe für alle Kinder: ein versteckter Schatz soll im Birkenwald gefunden werden. Der wilde **Finn** und die coole **Mona** sausen los. Klar, es will ja jeder als erstes den Schatz finden. Und da passiert es: Als **Finn** an einer seltsamen Blüte streift, trifft ihn ihr Blütenstaub in der Nase und alles um ihn beginnt sich zu drehen – er wird fortgetragen in ein fremdes kaltes Land voller fantastischer Gestalten, die **Finn** mit „König von Schokolonien“ begrüßen. Und schon ist er mitten drinnen in einem atemberaubenden Abenteuer rund um einen verlorenen magischen Schlüssel, ohne den das süße Land **Schokolonien** bald zu erfrieren droht.

Botschaft:

Die Geschichte rund um „**Finn**“ zeigt uns, dass jede*r glücklich sein kann, wenn man einerseits **mutig** das eigene Leben in Angriff nimmt, es aber auch wagt in sich selbst und andere **gefühlvoll** hineinzuhören.



Sophie und das Drei-Federn-Rätsel

HEUSCHRECK-Musical Winter & Frühling 2024

Dieses Musical will uns erkennen lassen, dass alle Träume eines Tages tatsächlich wahr werden können, wenn man nur fest genug an sich selbst glaubt.

Inhalt

Der Tag der großen Übersiedlung ist gekommen. **Sophie** zieht mit ihrer Familie vom Land in die Stadt. Was für ein Trubel! Überall Kisten und Schachteln! **Sophie** klettert in den großen Karton mit ihren Spielsachen und schläft ein. Ein Poltern weckt sie aus ihrem Schlummer. Was ist nur geschehen?

Viel Zeit zum Überlegen bleibt **Sophie** nicht, denn eine bunt gefiederte, langbeinige **Vogeldame** stolziert auf sie zu und gurr: Willkommen im Traumzeit-Land, Kind! Doch **Sophie** hat nur eines im Sinn: sie will nach Hause. Und zwar sofort.

Das allerdings scheint nicht ganz einfach zu sein, soll sie doch zuerst das geheimnisvolle Drei-Federn-Rätsel lösen. Erst wenn ihr das gelingt, kann sie ihr Zuhause wieder finden. Also los, **Sophie**: auf in ein fantastisches Abenteuer!



Botschaft

Sophie und Das Drei-Federn-Rätsel erzählt von der Magie der drei besonderen Federn, die als kleine **Symbole** für große Talente stehen und von der **Bedeutung des Wassers** für unsere Erde!



ELiO mit dem geheimnisvollen Koffer

HEUSCHRECK-Musical Frühling 2024

Inhalt

ELiO ist eigentlich ein ganz normaler Junge, doch er wird oft ausgelacht, weil er nirgends ohne seinen großen Koffer hingeht. Das bringt leider auch Probleme, denn in der Schule wird diese Eigenheit nicht akzeptiert. An seinem ersten Schultag in einer neuen Schule – einer Zauberschule – verschwindet der Koffer plötzlich und **ELiO** ist unendlich traurig.

Doch er beschließt, sich auf die Suche nach seinem Koffer zu begeben und erhält zum Glück Unterstützung von **Krulix**, dem gemütlichen Schuldtrachen und echten Kinderversteher. Mit Zauberrosinen und einem magischem Hufeisen ausgerüstet machen sich **ELiO** und sein neuer Freund auf in ihr Abenteuer.

Ein Theaterstück das Kindern Mut macht und sie stärkt, ihren eigenen Weg zu finden und erfolgreich zu gehen – mit viel Spannung, Humor und einigen Überraschungen.

Botschaft

Was will uns „**ELiO**“ mit auf unseren Weg geben? Dass jedes Kind **individuell** ist und ganz eigene wunderbare Talente und Kreativität ausleben darf.



Alle Stücke 2023-24

Stories: ANNA Hnilicka
Musik: Anatolij Olshanskiy

Das Besondere an Theater HEUSCHRECK

Freunde & Fans über uns!



Foto: © Andrea Peller

Xiting Shan Schauspielerin & Model

Das Theater HEUSCHRECK ist wie eine kleine Familie, bei der man sich immer willkommen fühlt. Während meiner Zeit dort habe

ich miterlebt mit wieviel Energie und Herz das gesamte Team miteinander arbeitet und kommuniziert und jedes Stück aus der Feder von Anna entstand mit genauso viel Liebe. Die Herzlichkeit und das Füreinander-Dasein ist ein wesentlicher Kern des Theaters und des Kinderprogramms.

Die Stücke sollen das junge Publikum nicht nur unterhalten, sondern auch dazu animieren, eigenständig nachzudenken und zu wachsen. Das macht Theater HEUSCHRECK.



Foto: © Julia Dragosits

Maximilian Wenning Schauspieler & Künstler

Mein Engagement als Schauspieler bei Theater HEUSCHRECK hat mir aufgezeigt, warum ich diesen Beruf so gerne ausübe. Kinder

sind unser höchstes Gut und können durch eine Kinderkultur – wie sie die HEUSCHRECK-Musicals bieten – zu unabhängigen und selbstbestimmten Jugendlichen heranreifen und eigene Meinungen bilden. Das Theater schafft einen wertungsfreien Raum, den es zu festigen und zu schützen gilt. Deshalb leiste ich gerne meinen Beitrag dazu und bin froh, bei HEUSCHRECK arbeiten zu dürfen.



Marijan Raunikar Schauspieler, Jongleur, Clown & Akrobat

Als ich im Jahr 2000 beim Theater HEUSCHRECK im Stück „Das Lied der Schmetterlinge“ zu spielen begann,

ahnte ich nicht, dass meine eigenen Kinder 21 Jahre später das Stück sehen würden. Für mich war dies selbst eine wunderschöne Reise, ähnlich wie die des Schmetterlings. Herzlichkeit, Vertrautheit und eine gut gewachsene Freundschaft, das alles verbindet mich mit dem Theater HEUSCHRECK auch heute noch.

Von dieser lebensfrohen Herzlichkeit kann auch das Publikum bei den Stücken des Theater HEUSCHRECK mitnaschen, ohne dabei die Botschaft und die Geschichte aus den Augen zu verlieren.



Foto: © Simon Danler

Alduin Gazquez Schauspieler & Künstler

Die Möglichkeit auf einer Bühne eine magische Welt entstehen zu lassen, in die wir die Kinder einladen konnten einzutauchen und

in schönen Geschichten den großen Lebensthemen zu begegnen, hat mich stets begeistert. Es war auch immer ein sehr schönes Erlebnis, zu sehen, was für eine positive Energie in diesem Rahmen entstehen konnte und mit wie viel Freude und strahlenden Gesichtern sich die Kinder dann wieder verabschiedet haben.



Annemarie Preisler Kindergartenpädagogin

Ein Besuch im Theater HEUSCHRECK ist für die Kinder eine wunderbare Auszeit vom Kindergartenalltag.

Das tolle Ensemble entführt die Kinder mit bunten Kostümen, Gesang, Tanz und Schauspiel in die fantastische Welt des Musicals. Mit kindgerecht aufbereiteten Vorstellungen wird den Kindern ein unbeschwertes, fröhliches Lachen entlockt und manche identifizieren sich mit einer Figur aus dem Stück.

Mir persönlich ist es sehr wichtig, dass die Kinder mit der Kultur des Theaters in Berührung kommen, denn für viele ist es die einzige Möglichkeit um dieses besondere Erlebnis genießen zu können.



Barbara Hradil Pädagogin, Sozial- und Lebensberaterin

Ich hatte das Vergnügen mit unserer Kindergartengruppe eine Theateraufführung von Theater HEUSCHRECK

zu besuchen, und es war eine fantastische Erfahrung.

Farbenfroh und ansprechend, mit liebevoll gestalteten Kulissen und Kostümen. Die Schauspieler waren energiegeladener und fesselten die Aufmerksamkeit der Kinder von Anfang bis Ende. Die Dialoge einfach und verständlich, was es den jungen Zuschauern leicht machte, der Geschichte zu folgen.

Besonders beeindruckend war die musikalische Begleitung, die die Stimmung des Stücks unterstrich und die Kinder zum Singen und Tanzen animierte. Solche Theatererlebnisse bieten Kindern nicht nur (eine oft erste) kulturelle Erfahrung, sondern fördern auch ihre Fantasie, ihr Sprachverständnis, ihre sozialen Kompetenzen und Konzentrationsfähigkeit. Und der Spaß dabei ist von unschätzbarem Wert!

Yvonne Preisler Schauspielerin

Mittlerweile durfte ich in vier Stücken von Theater HEUSCHRECK mitwirken und es ist jedes Mal eine riesige Freude die leuchtenden Kinderaugen nach einer Vorstellung zu sehen und auch selbst wieder einmal mein inneres Kind herauszulassen.

Viele Kinder schnuppern bei uns das erste Mal in ihrem Leben Theaterluft und ich bin sehr dankbar ein Teil davon sein zu dürfen!

Die Geschichten sind bunt, magisch und haben alle ganz viel Herz. Ich glaube, von ihnen können sich nicht nur Kinder sondern auch Erwachsene verzaubern lassen.



Foto: © Moritz Weiner

Kleine HEUSCHRECK-Fans nach der Vorstellung von **LENNY der fliegende Hund**

Fatema (3)
Es war so schön, ich möchte wieder ins Theater gehen.

Martha (6)
Mir hat Jenny am besten gefallen, sie ist ein bisschen so wie ich.

Elias (6)
Die Schwester von Elio sieht aus wie Jenny.

Yassin (6)
Lenny mag ich am liebsten, der kann fliegen.



Fleon (5)
Ich mag Jenny gerne, ich wünsche mir auch einen Hund. Sie wollte die Katze retten.

Unsere kulturelle Verantwortung

Kulturelle Bildung ist kein Zugeständnis, sondern ein Kinderrecht für jeden individuellen Lebensweg!

Viele von euch kennen wahrscheinlich **Michael Endes Roman „Momo“**, der mich persönlich sehr zum Nachdenken angeregt hat. Momo lebt ihr Leben, indem sie ihrem **Herzen** folgt. Sie erreicht **Glück** nicht durch die Befriedigung von Konsumbedürfnissen, sondern durch zwischenmenschliche Interaktion und soziale Handlungen.

Konsum bestimmt oftmals leider einen beträchtlichen Teil unseres Lebens, unserer Gesellschaft. Kultur bedeutet hingegen eine wichtige **soziale Bereicherung** für uns alle. Einerseits zeigt sie uns immer wieder neue Sichtweisen auf, andererseits lehrt sie uns auch vielschichtiger zu denken und **aufgeschlossen** zu sein.

Theater im Speziellen birgt zusätzlich die Besonderheit des **gemeinsamen Erlebens**, welches bei vielen neuen Medien abhanden gekommen ist.

Erfahrungen in der Gemeinschaft verbinden und stärken wiederum unsere sozialen Kompetenzen, aber auch **subjektive Wahrnehmungen**



werden durch Kunst und Kultur angeregt – ein grundlegender **Baustein** für die Persönlichkeitsentwicklung des Einzelnen und gleichzeitig für die **Vielschichtigkeit** unserer Gesellschaft.

Bereits in ganz jungen Jahren ist es also wichtig, nicht nur lesen, rechnen, schreiben zu lernen, sondern eben genau diese (zwischen-) menschlichen Kompetenzen zu entwickeln.

Sorgen wir dafür, dass Kultur bei der jüngsten Generation **ausreichend wirken** kann! Bieten wir allen Kindern die Möglichkeit dazu und lassen wir nicht zu, dass ein so wichtiger Aspekt der Entwicklung aus finanziellen Gründen oder mangelnder Initiative abhanden kommt.

Mein persönlicher Traum: Dass allen Kindern, egal aus welchen gesellschaftlichen Schichten oder Regionen sie kommen – durch großzügige Unterstützung von Kulturinstitutionen und Mithilfe von aufmerksamen **Gönnern und Sponsoren** – der Zugang zu Kultur ermöglicht wird.

Denn Kinder sind unsere Botschafter für eine lebenswerte bunte Zukunft!

Text: TINA Schreyek



OKIDOKI über Kinderkultur

Christoph Hirschler, Melanie Flicker, Christina Karnicnik und Robert Steiner von OKIDOKI im Gespräch

Christina:

Kultur ist mehr als Bildung. Sie ist **barrierefreier** und purer Genuss, die Menschen egal welcher Herkunft miteinander verbindet. Durch Kultur können Kinder spielerisch und mit **Leichtigkeit** Themen aus diversen Sparten erlernen – ganz **ohne Leistungsdruck**. Glücklicherweise gibt es Menschen, die sich leidenschaftlich für das Thema einsetzen.

Denn kulturelle Bildung jeder Art bedeutet für mich offenen Geistes durchs Leben zu gehen. Ehrliche Kinderkulturförderung schaut für mich so aus: Gelder und Projekte wahrhaftig und **gleichmäßig zu verteilen**. Das wäre ein Riesenschritt!

Christoph:

Kinder sehen Dinge ganz anders als wir Erwachsene und das ist gut so! Mit Kultur können Kinder über das Gesehene **reflektieren**, erlernen so ihre Talente, Selbstbewusstsein und wie die Gesellschaft funktioniert. Je früher Kinder Kultur erleben, umso besser. Denn unterbewusst wirkt es bestimmt, wenn Kinder verschiedenste Sparten erleben und merken: **Es lohnt sich, Träume zu haben!** Ich bin mir sicher, dass Kultur auch eine gute Lösung für **Integration & Inklusion** sein kann.

Melly:

Kreativität und Kultur sind für Kinder richtungsorientierend und dürfen nicht unterschätzt werden. Als kulturschaffende Personen möchten wir den Kindern zeigen: **Du bist gut so wie du bist** und du darfst auch anders sein! Du brauchst keine Angst davor zu haben, deine Leidenschaft zu entdecken!

Unterstützung der Kinderkultur bedeutet für euch...

Christina: Mut – Offenheit – Grenzenlosigkeit.

Christoph: Kindern die Welt zeigen, gemeinsam entdecken und Neugierde wecken. Theater bedeutet Gemeinschaftserlebnis!

Melly: Freiheit für... Kreativität, Anderssein, Selbstentwicklung. Und Neugierde!

Robert: Herzensangelegenheit!



Kinder brauchen oft keine Sprache für ein gutes Miteinander, es geht um die Übermittlung von Emotionen, die verbinden. Ich wünsche mir daher, dass Kinderkultur gesehen, gehört und ernst genommen wird. Es muss **mehr Förderungen für Familien** geben, damit sie sich das Kulturangebot leisten können. **Kinder sind unsere Zukunft**, das darf nie vergessen werden.

Robert:

Kultur ist das **Salz in der Suppe des Lebens**. Es ist schön, wie Kinder sich begeistern können und mit welchen Augen sie die Welt erleben. Wenn der Vorhang aufgeht, dann entsteht eine Geschichte, aus der Kinder etwas mitnehmen können. Nicht nur den Spaß, sondern auch Problemlösungen, oder ein Kennenlernen mit einem neuen Thema. In jedem Kind steckt ein **Talent**, wir müssen es nur entdecken. Es ist daher wichtig, dass Kinder mit so vielen Kulturaspekten wie möglich in Berührung kommen. Vor allem bei den Themen Inklusion und Integration haben Kunst und Kultur **alle Chancen**. Denn egal ob Theater, Malerei oder Musik – für verschiedene Kunstformen kommen wir auch ohne Sprache aus. Es wäre eine feine Entwicklung, wenn **jede Kulturinstitution** in Österreich auch etwas für Kinder anbietet und ihren Beitrag zur Förderung leistet. Es ist nämlich großartig, was alles von Kindern kommt und noch kommen wird. Wir sind alle neugierig darauf!

Durch das Gespräch führte **LINDA Goldsteiner** von Theater **HEUSCHRECK**

Stimmen für kulturelle Bildung

Theater HEUSCHRECK befragt Prominente



Foto: © Stefan Gergely

Alex Kristan
Komiker, Kabarettist & Parodist

Kultur ist das, was Menschen verbindet und kommunizieren lässt. Kultur ist sinnstiftend, wirft Fragen auf, hält der Gesellschaft den Spiegel vor oder lässt den Spiegel auch mal vergessen und uns einfach nur zusammenkommen. Kultur von Kindesbeinen an zu fördern halte ich für höchst unterstützenswert, weil Kultur das in uns Menschen stärkt, was uns später dann im Erwachsenenalter als kultivierte Wesen ausmacht, nämlich die Menschlichkeit.



Foto: © Thomas Ramstorfer/ORF

Arabella Kiesbauer
Fernsehmoderatorin, Integrationsbotschafterin & Schauspielerin

Kinder möglichst früh an das Theater heran zu führen halte ich für essenziell, um generell eine Liebe zu den schönen Künsten zu wecken. Auch die Jüngsten profitieren auf vielen Ebenen von Musik, Tanz und erbauender Sprache und bekommen so ein Werkzeug in die Hand, mit dem sie jederzeit die Seele nähren können. Und das nicht nur in Wien, sondern auch in den Bundesländern, denn das Theater HEUSCHRECK geht regelmäßig auf Tournee.



Foto: © Moritz Schell

Eva Maria Marold
Schauspielerin, Kabarettistin, Sängerin

Kultur ist Futter für die Seele, Vitamine für die Phantasie und der beste Weg Herz und Hirn zu bilden. Jeder Versuch Kinder und Jugendliche zum Singen, Theaterspielen, Tanzen, Schreiben, Malen, u.s.w. zu bringen und ihnen zu helfen, ihre Begabungen zu entdecken und zu fördern, muss befürwortet und unterstützt werden. Nichts übertrifft die analoge, sinnliche Erfahrung, seiner ureigensten Kreativität freien Lauf zu lassen.

Und eines ist ja wohl klar: "KULTHUR BILDED" !!!!!



Foto: © Lukas Beck

Thomas Brezina
Fernsehmoderator, Autor, Produzent & Geschichtenerzähler

Kulturelle Bildung und Förderung für Kinder soll niemals aus Belehrung bestehen, sondern die angeborene Neugier und Freude am Entdecken, die so unglaublich wichtig sind, verstärken. Das Ziel des OKIDOKI Kinderprogramms ist es, Kinder für Kultur, Natur, Geschichte, Kreativität und viele Themen des Lebens zu begeistern. Sie sollen Mut zum eigenen Gestalten bekommen. Das Motto ist: „Du kannst es, versuch es, probiere es aus!“

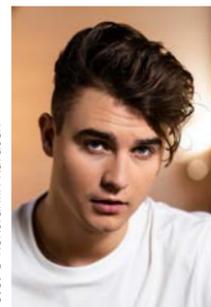


Foto: © Konstantin Kurasch

Chris Steger
Sänger & Songwriter

Die Musik erzählt besondere Geschichten auf ganz eigene Art, die für Kinder super ist und uns alle zusammen bringt. Denn wie wäre eine Welt ohne Musik?



Foto: © Jan Frankl

Gregor Seberg
Schauspieler, Autor & Kabarettist

Gibt es etwas Besseres für Kinder als gute Geschichten? Nein. Gibt es für sie etwas Unmittelbareres als Theater?

Nein. Danke ans Theater HEUSCHRECK für die gelungene Verbindung davon? Ja!



Foto: © Olaf Heine

Silbermond
Pop-Rock-Band

Für uns als Musiker ist es total wichtig, Kinder so früh wie möglich mit Musik in Berührung zu bringen, da sie im frühen Alter die größten Entwicklungsschritte machen. Musik kann ihre Entwicklung positiv unterstützen und hilft, ihren Emotionen freien Lauf zu lassen und sich darüber auszudrücken.



SUSI'S DANCE AND YOGA

Tanz und beweg dich glücklich!

Ballett, Jazzdance und Yoga für Kinder von 4-10 Jahren im 18. Bezirk. Gratis Schnupperstunde nach Voranmeldung.

„The body says what words cannot.“
Martha Graham

susannebrandstetter.com



Susi's Dance and Yoga



Hinschauen, denn die Zeit verlangt es

Ein Appell an uns alle

Die **Herausforderungen** der jetzigen Zeit sind vielfältig. Zum Glück gibt es viele gute **Hilfsinitiativen**, die Größtmögliche tun, um Menschen unterschiedlicher Herkunft und in unterschiedlichen Lebenskrisen zu unterstützen.

Bitte vergessen wir vor allem nicht auf die **Kinder!** Ihre **Ideen, Gedanken und Anliegen** gehören unbedingt gehört und vor allem ernst genommen. Gerade durch die Pandemie erlebten viele Kinder und Jugendliche eine schwierige Zeit. Sie waren und sind vielleicht die am schlimmsten in der Gesellschaft Betroffenen, weil sie zu wenige Möglichkeiten voranden, **soziale Kompetenzen** zu erlernen und ein **gutes Miteinander** zu üben. Die Welt ist für sie aus den Angeln geraten.

Manche Kinder leben heute diese emotionalen Defizite und Unsicherheiten aus – durch irritierendes Verhalten, Wut, oder auch Mobbing. Andere wiederum belastet die Situation, ohne, dass sie sich jemandem anvertrauen.

Jedes Kind hat – auch durch gesellschaftliche Vorgaben – unterschiedliche Herausforderungen zu bewältigen. Bemühen wir uns in die Kinder **hineinzuhören** und **–schauen**, denn sie sind oft nicht mehr alleine in der Lage, sich aus gewissen (belastenden) Situationen herauszukatapultieren.

Unterstützen wir sie, indem wir aufmerksam gegenüber ihren **Bedürfnissen** und Sorgen sind, auch wenn wir diese oft nur schwer erkennen können oder sogar als nicht gravierend einstufen würden. Es ist bereits zu spät, wenn Hürden nicht mehr bewältigt werden können oder seelische Wunden entstanden sind.

Text: Tina Schreyek

Theater HEUSCHRECK...

...möchte Kinder stark und glücklich machen – durch seine spannenden Geschichten über kleine Heldinnen und Helden, die es mit **viel Fantasie** schaffen, knifflige Aufgaben zu lösen und über sich hinauszuwachsen. Das alles dargeboten in tollen Kostümen, frechen Songs und Choreographien. Die **Botschaften der Stücke** stärken Kinder in ihrem Selbstvertrauen, und sorgen auf unterhaltsame Weise für ein neues positives Bewusstsein und einen **offenen Blick** auf die Welt!



Für Familien in Österreich



Bundeskanzleramt

Familien sind das Herzstück und die tragende Säule unserer Gesellschaft. Der Bund unterstützt daher mit einer Vielzahl an Maßnahmen: Familienberatung, Elternbildung oder dem Ausbau der Kinderbetreuung. Darüber hinaus werden Familien auch in besonders herausfordernden Situationen entlastet: Familienleistungen wie Familienbeihilfe & Kinderbetreuungsgeld werden seit 2023 inflationsangepasst. **Weitere Informationen finden Sie unter www.bundeskanzleramt.gv.at/familie, am neuen Familienportal familienportal.gv.at sowie beim Familienservice unter 0800 240 262**

Hingschaut und geholfen

wird auch bei diesen Anlaufstellen:

Unterstützungsangebote für Kinder und Jugendliche

Gesund aus der Krise vermittelt kostenlose klinisch-psychologische, gesundheitspsychologische oder psychotherapeutische Einzel- oder Gruppengespräche für Kinder und Jugendliche, die von psychischen Krisen betroffen sind.

gesundausderkrise.at

Wie geht es dir? ist eine Informationsbroschüre für Jugendliche, die verschiedene Themen rund um die psychische Gesundheit behandelt, inklusive Tipps und Tools zum Umgang mit negativen Gedanken und Gefühlen.

jugendportal.at/wie-geht-es-dir

Rat auf Draht bietet Beratung für Kinder, Jugendliche und deren Be-

zugspersonen zu allen Themen, die junge Menschen betreffen.

rataufdraht.at/Notruf 147

#GegenHassimNetz unterstützt und berät Betroffene von Hasspostings, Cybermobbing und anderen Formen verbaler und psychischer Gewalt im Internet.

zara.or.at/de/beratungsstellen

Die **Beratungsstelle Extremismus** ist ein Angebot für Familien und Einzelpersonen, die von Extremismus und Radikalisierung betroffen sind und Beratung oder auch Begleitung benötigen.

beratungsstelleextremismus.at

Beratungsangebote für Eltern bei Erziehungsfragen und anderen Schwierigkeiten:

Die Website **Eltern Bildung** bietet Informationen, Tipps und Weiter-

bildungsangebote rund um das Thema Erziehung.

eltern-bildung.at

Österreichweit stehen 384 **Familienberatungsstellen** zur Verfügung, die kostenlose, vertrauliche, anonyme und qualitativ hochwertige Beratung zu den verschiedensten Themen im Zusammenhang mit Familien anbieten.

familienberatung.gv.at



Unverwüstlich

Eine starke Zukunft für Ihr Kind

„Laut Statistiken leidet jedes 5. Kind in Österreich unter Mobbing und Stress. Die Auswirkungen sind dabei vielfältig und können zu negativen Spätfolgen führen. Ich bin fest davon überzeugt, dass diese Zahl bereits deutlich zu hoch ist und dass wir alle dazu beitragen können, diese zu minimieren.“

Anne hat Tipps zusammengestellt, wie Sie Ihr Kind präventiv vor Mobbing schützen können:



Anne Matthes ist zertifizierte Selbstbehauptungs- und Resilienztrainerin für Kinder und Jugendliche.

unverwuestlich.at



Uns allen sind alterstypische **Konfliktsituationen** wie beispielsweise Streit, Beleidigungen oder das Wegnehmen von Dingen bei Kindern bekannt.

Unerkannt bleiben jedoch oftmals Mobbing-situationen, denn Mobbing ist ein individuell gefühlter Prozess und nicht selten wenden sich betroffene Kinder aus Schamgefühl oder der Angst, dass es noch schlimmer werden könnte, nicht an Erwachsene. Unerkannt kann Mobbing dann zu negativen Spätfolgen führen.

Doch soweit muss es gar nicht erst kommen, denn mit folgenden **3 Tipps** können Kinder von innen heraus gestärkt und somit vor Mobbing geschützt werden.

Tipp 1:

Herausforderungen als Wachstumschance

Herausforderungen sind wichtige Wegbegleiter für Jung und Alt. Sie lassen uns wachsen und steigern durch Erfolgserlebnisse unser Selbstwertgefühl. Aber auch Niederlagen gehören dazu und fördern durch eine offene Fehlerkultur unsere Weiterentwicklung. Geben Sie Ihrem Kind daher die Möglichkeit, sich immer wieder neuen Herausforderungen zu stellen und eigene Erfahrungen zu machen. Denn durch das selbständige Finden von Lösungswegen erlangt Ihr Kind auch das Gefühl von Selbstwirksamkeit und somit das Bewusstsein, gewisse Situationen eigenständig meistern zu können.

Tipp 2:

Alle Gefühle sind erlaubt

Gefühle sind unser innerer Kompass im Leben. Sie zeigen uns, welche Situationen uns gut tun und welche Situationen wir eher umgehen sollten. Sprechen Sie Ihrem Kind also keine Gefühle ab, sondern geben Sie Ihrem Kind die Chance, durch reflektierende Gespräche einen Zugang zu den eigenen Gefühlen zu bekommen und fördern Sie somit das Selbstbewusstsein Ihres Kindes.

Tipp 3:

Abgrenzung & Fokus auf das Gute

Worte können durchaus verletzen, doch nicht jedes gesagte Wort ist richtig und deshalb auch nicht wichtig. Wir selbst entscheiden, welche Worte wir in unser Herz lassen und welche nicht. Helfen Sie Ihrem Kind dabei, sich abzugrenzen und sich auf das Gute im Leben zu fokussieren. Hilfreich dabei sind Dankbarkeitsrituale, Erfolgstagebücher sowie Wertschätzungskreise. Probieren Sie es doch direkt mal aus und schreiben Sie gemeinsam 3 Dinge auf, für die Sie heute dankbar sind.



Initiative *notfallmama*

Betreuung für kranke Kinder zu Hause

Kinder werden krank, kein unbekanntes Thema. Ein Elternteil muss zu Hause bleiben. Pflegefreistellung gibt es aber nur für max. 2 Wochen und egal, wie viele Kinder es in der Familie gibt.

Eine wundervolle und enorm hilfreiche Unterstützung bietet der Verein **KiB children care** mit der **Initiative notfallmama!**

kib.or.at



Susanne und ihr Mann suchten eine Lösung, wählten die Notfallnummer von KiB children care und baten um Unterstützung.



Jakob war krank – also richtig Stress für die Eltern, beide mussten in der Früh in die Arbeit und an Schule war nicht zu denken.



Als Susanne von der Arbeit aus angerufen hatte, erzählte ihr Frau Lotte, dass Jakob schon wieder hungrig war und mit ihr Tierquartett spielte.



Am nächsten Morgen um 7:15 Uhr. Die Notfallmama stellte sich kurz vor und erkundigte sich nach Jakobs Vorlieben und Bedürfnissen.



Nach der Arbeit kam Susanne sofort heim, Jakob war bestens versorgt und sie fragte sich: Wurde wirklich nur mein Kind betreut?

... dann bestätigte sie KiB den Betreuungseinsatz und nahm die finanzielle Unterstützung für die Betreuung in Anspruch.

notfallmama
Eine Initiative von **KiB**

Ich brauche eine Notfallmama
Rund um die Uhr erreichbar
0664 6203040



FREIZEIT & PFERD

Verbringt eine schöne und spannende Zeit mit unseren lieben Ponys in der Natur bei uns im Verein Freizeit und Pferd.

Familienzeit am Ponyhof, **Pferdewanderung** mit Picknick, **Schwimmen** mit Pferden im Fluss, **Reit- und Voltigierpädagogik**, **Feriencamps**, Stressbewältigung und Burnoutprävention mit Pferden – für alle Altersklassen findet sich etwas bei uns am Hof!

Erlebt unsere Tiere (Ponys, Pferde, Hasen, Schafe, Ziegen) in natürlicher Umgebung angrenzend an die wunderschöne Leithaau am Fuße des Rosaliengebirges und entspannt euch bei uns am Hof!

freizeitundpferd.at





Philosophieren ist mehr als wir denken

Ein Interview mit Uly Paya



Fotos: Philo KG

Uly Paya setzt sich seit über 17 Jahren für das Philosophieren mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen ein. Er hält Vorträge, Workshops und bildet Erwachsene in philosophischer Gesprächsführung aus. Seine Berufung und Leidenschaft als Physiker, Maler und Musiker lässt er zudem in diese Arbeit mit einfließen.

Akademie „Philosophieren mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen“

wir-philosophieren.at
uly-paya.com



HEUSCHRECK: Was versteht man eigentlich unter „Philosophieren“?

Uly: Philosophieren ist eine spezielle Methode und Kulturtechnik, mit der philosophische Fragen wie z.B. „Was bedeutet es, anders zu sein?“ oder „Was hat wirklich einen Wert?“ aufgegriffen werden können. Das Philosophieren ist für viele Kinder und Erwachsene die Möglichkeit, in einer Gruppe über Themen wie „Veränderung“, „Angst“ oder „gut und böse“ zu sprechen und sich auszutauschen. Es geht also immer um **Lebensfragen**, die alle betreffen und für die es kaum Platz in unserer „hochgetakteten“ Gesellschaft gibt.

HEUSCHRECK: Was macht eure Methode des Philosophierens aus?

Uly: Wir kennen ja alle die polarisierenden „Diskussionen“ in der Politik und in den von den Medien inszenierten Talkshows. Da wird man gezwungen, dafür oder dagegen zu sein. Das gibt es beim Philosophieren nicht, weil es statt Entscheidungsfragen offene Fragen gibt, die auf eine **gemeinsame Lösung** abzielen. Und das ist essenziell, denn es geht um gemeinsame Betrachtungsweisen, menschliche Wertschätzung und Erweiterung der Perspektiven. Zudem ist unsere Methode geknüpft an eine praktische Auseinandersetzung mit einem Thema in Form von Workshops z.B. mit **Outdoorpädagogik** oder **Kunst**.

HEUSCHRECK: Was wäre das Potential, wenn das Philosophieren im Bildungsbereich und im Gesellschaftsleben etabliert würde?

Uly: Teilnehmende erleben es meist als extrem heilsam, über das Ich, die Natur, das Anderssein oder den Tod zu reden. Philosophieren **nimmt Ängste** und fördert eine gesunde Lebenshaltung für den Einzelnen sowie für die Gemeinschaft. Beim Philosophieren können wir aktiv darüber sprechen und gemeinsam nachdenken.

HEUSCHRECK: Aber warum ist das Philosophieren dann noch immer nicht salonfähig?

Uly: Unsere Zivilisation hat sich schon lange zu einer **Symptombehandlungsgesellschaft** entwickelt, d.h. wir handeln erst im Akutfall oder wenn es sich "rechnet". Eine Pisa-Studie ist offenbar wichtiger und leichter messbar als ein motivierter Jugendlicher. Fragen Sie dazu mal einen Personalchef, ob er ein wandelndes Lexikon oder doch mehr flexible, mitdenkende und kommunikative MitarbeiterInnen braucht! Hätten wir Philosophieren als regelmäßiges Schulfach, würden alle davon profitieren. Wir hätten eine fröhlichere Zivilgesellschaft, wo die wirklich wichtigen **Lebensfragen und Werte** mehr in den Mittelpunkt rücken könnten.



WAS IST EIGENTLICH EINE GUTE FRAGE?

Im Philo Art Camp oder in Workshops der Akademie „**Philosophieren mit Kindern, Jugendlichen & Erwachsenen**“ werden spannende, lustige und tiefgreifende Fragen in Kunst- oder Outdoorworkshops in den Mittelpunkt gerückt. Im Lehrgang kannst du die Kulturtechnik des Philosophierens erlernen.

Besucht uns doch mal auf der wir-philosophieren.at Dort sind das Buch „**Philosophieren von 0 bis 99**“ und unsere „**Lebenskunstkarten**“ mit 36 Themen erhältlich.



Abenteuer Erziehung

DIE einfache Formel, um den Selbstwert Deines Kindes zu stärken



Vera Rosenauer
Autorin von „Kinder stark machen – was dem Selbstwert gut tut“



abenteuer-erziehung.at



Du bist erstaunt, was Formeln mit Erziehung zu tun haben sollen? Den meisten Eltern ist es ein großes Anliegen den Selbstwert Ihres Kindes zu stärken – deshalb hat Vera Rosenauer für ihr Buch „**Kinder stark machen – was dem Selbstwert gut tut**“ eine Formel entwickelt.

$$\Sigma \text{Ja's} > \Sigma \text{Nein's}$$

Die Summe der **Ja's**, die Du zu Deinem Kind sagst, soll größer sein als die Summe der **Nein's** – und das im Durchschnitt gerechnet über den Zeitraum von Geburt bis zur Volljährigkeit.

Wie, wo & wann kann ich JA sagen zu meinem Kind?

JA: Lächle es einfach an und sag: „Ich hab dich lieb!“

Natürlich lieben wir unsere Kinder, aber wie oft sagen wir es ihnen?

Mach es Dir zur Gewohnheit, sag's ganz einfach zwischendurch – probiere es auch mal in einer Konfliktsituation.

JA: Misch Dich nicht ein – lass es selbst versuchen!



Das Kind baut einen Turm aus Bausteinen – setz Dich einfach dazu und nichts weiter!

Was Dein Kind davon lernt? Die Mama kommt auch manchmal zu mir, ohne dass ich sie rufen muss. Sie ist interessiert an dem, was ich mache. Sie lässt mich selber tun, also muss das gut sein!

JA: Sehe seine Stärken – statt der Fehler!

Wir Menschen sind meist sehr fehlerzentriert – da hat sich das Kind komplett alleine angezogen und statt uns darüber zu freuen, mäkeln wir am falsch zugeknöpften Hemd herum – verschieb Deinen Fokus bewusst auf das, was gut funktioniert!

JA: Vertraue auf die Fähigkeiten Deines Kindes

„Probier es aus! Wenn es schief geht, kannst Du es noch immer anders versuchen! Ein Fehler ist keine Katastrophe...“

JA: Lass Dein Kind selber tun, was es schon kann!

Zugegeben, es dauert länger, als wenn Du eingreifst – doppelt oder dreifach so lang. Aber diese zusätzliche Zeit ist eine Investition in die Zukunft!

JA: Akzeptiere die Gefühle Deines Kindes!

Ein Gefühl ist immer richtig – gib Deinem Kind Wörter für Gefühle, sprich mit ihm darüber – alles was sich benennen kann, damit kann ich besser umgehen

HEUSCHRECK TIPPS!





Mit Pferden lernen

Jedes Kind kann lernen, man muss nur wissen wie! Pferde, Bewegung, Spiel und Spaß helfen dabei



Vanessa Varga, BEd.

ist Diplomierte Lern-
Legasthenie- und
Dyskalkulietrainerin &
Volksschulpädagogin

lernhufe.at



Tiere sind aus unserem Leben nicht mehr wegzudenken. Ob Hunde, Katzen, Pferde und viele mehr.

Ihre positive Wirkung auf uns Menschen ist unumstritten. Sogar beim Lernen können die Tiere eine **große Stütze** sein, wissenschaftlich belegt! Sensomotorische Kompetenzen, Tiefenwahrnehmung und räumliche Orientierung bilden Basisfertigkeiten die für den Erwerb von den Kulturtechniken Lesen, Schreiben und Rechnen benötigt werden.

Wenn diese Basis kaum oder gar nicht entwickelt ist, kann es zu erheblichen **Schwierigkeiten im Schulunterricht** kommen. Das Verständnis im mathematischen Bereich kann nicht aufgebaut werden, Lese- und (Recht-) Schreibdefizite entstehen. Üben, üben, üben hilft hierbei nicht alleine, um einen Lernerfolg zu erzielen, eine Schulung im (Sinnes-)Wahrnehmungsbereich ist hierbei wesentlich und effektiv.

Doch in der Schule sind oft nicht die Ressourcen vorhanden, um **individuell** auf das Tempo und den Förderbedarf eines jeden einzelnen Kindes einzugehen. Um auch die **psychische Gesundheit** der Kinder zu erhalten, ist es oft notwendig, außerschulisches Training in Anspruch zu nehmen.

Dabei können vor allem **Pferde** große Hilfe bieten. Gekoppelt mit spielerisch aufgebauten Lerninhalten, Bewegung, Spaß und Fördermaterial, kann ein differenter Zugang zu schulischem Lehrstoff hergestellt werden und so das (Er-)Lernen leichter werden lassen.

Die **positive Wirkung** des Pferdes auf uns Menschen und vor allem bei Kindern ist vielfältig.

Die **Interaktion mit dem Tier** lässt den (Schul)-Stress und begleitende Ängste vergessen. Sogar den richtigen Umgang mit diesen Herausforderungen kann man durch die Pferde lernen. Das **Selbstbewusstsein** wird zunehmend gestärkt.

Durch die Unterstützung des Pferdes, der Bewegung und des aktiven Handelns des Kindes wird das Lernen ein (Kinder-)Spiel.

Jedes Kind kann lernen, man muss nur wissen wie!



NATURERLEBNISSE FÜR ABENTEURER*INNEN VON 2,5 BIS 12+ JAHREN!

Naturpädagogische Waldabenteuer mit Freunden unter freiem Himmel schärfen die Sinne und sind ein nachhaltiges Erlebnis, sowie frei in der Natur sein zu dürfen, erdet und entspannt Eure Kinder!

Ob Sommerferienwochen, Survival-Kids Workshops, Tipi-Geburtstage, Waldsemestergruppen, Erlebnismachmittage und vieles mehr - zu jeder Jahreszeit sind Eure Kinder im **Waldtipi Abenteuerland** herzlich Willkommen!

naturerlebnisse.at



FAMILYPARK – VIELFALT FÜR JEDE ALTERSKLASSE

Der größte Freizeitpark Österreichs bietet auf 145.000 m² Spaß und Abenteuer für die ganze Familie. Über 30 Attraktionen in vier liebevoll gestalteten Themenwelten sorgen für viel Abwechslung und großartigen Fahrspaß.

Darüber hinaus bietet der Park zahlreiche Spiel- und Kletteranlagen und wartet an heißen Sommertagen mit feucht-fröhlichen Wasserattraktionen auf, die für willkommene Abkühlung sorgen.

Vor allem die neue Wildwasserbahn – **Biberburg** sorgt mit ihren lustigen Biber Szenen und ihrem frei liegenden Lift in 17 Metern Höhe für eine unvergessliche Fahrt, die in einem Riesensplash endet. Wer Glück hat, trifft bei seinem Besuch sogar das Parkmaskottchen **Kater Filippo** höchstpersönlich. Das perfekte Andenken an den Ausflugstag, kann abschließend in „Filippos Zauberladen“ ergattert werden.

Saison: 1.4.–5.11.23;
Halloween 25.10.–5.11.2023

Tagesticket: €34,-
Jahreskarte: € 89,-
Im Onlineshop bis zu €5,-
pro Ticket sparen, Kinder
unter 3 Jahren gratis!

familypark.at





DIE LESEWERKSTATT

Die **Lesewerkstatt** bietet interaktive Vorlesestunden zur Erweiterung des Wortschatzes und zur Förderung der Sprachentwicklung von Kindern ab 3 Monaten in Kleinstgruppen.

Für Kindergärten und Volksschulen können ganz individuelle Workshops gebucht werden.



dielesewerkstatt.at



WALD UND GANZ VIEL WOW

Auf dem Rundweg durch den Waldpark gibt es sooo viel zu entdecken: 22 unterschiedliche Tierarten, einen Wasserspielplatz, Waldkugelbahnen, einen Wald Yoga Platz, einen Rutschenturm, eine Picknickwiese, ein gemütliches Restaurant und viele Möglichkeiten zum Entspannen und Genießen. Im **Waldpark Hochreiter** direkt an der Teichalmstraße im Naturpark Almenland kommen Groß und Klein voll auf ihre Kosten.

Kommt vorbei, tobt oder ruht euch aus, wir freuen uns auf euren Besuch!

waldpark.at
WALDPARK HOCHREITER
8614 Breitenau am Hochlantsch



THERAPIEMARKTPLATZ

Sie möchten wissen, wie Sie Ihr Kind spielerisch in seiner Entwicklung fördern können? Ihr Kind benötigt Ergotherapie, Physiotherapie oder Logopädie und Sie warten noch immer auf einen Therapieplatz?

Dann schauen Sie beim **THERAPIEMARKTPLATZ** vorbei. Dort finden Sie Tipps, Übungsprogramme, Spielvorlagen und vieles mehr zur Entwicklungsförderung ihres Kindes - entwickelt von erfahrenen Kindertherapeut*innen aus der Ergotherapie, Logopädie und Physiotherapie.

therapiemarktplatz.com



Wenn Kinder überfordert sind

Mit Mal- und Gestaltungstherapie durch schwierige Zeiten



Foto: MGT-Institut

Christa Veith

arbeitete 35 Jahre als Heilpädagogische Kindergärtnerin, bevor sie 2023 in Pension ging. Als Mal- und Gestaltungstherapeutin ist sie nach wie vor aktiv und seit über 25 Jahren in der Ausbildung am MGT-Institut tätig.

Institut für Mal- und Gestaltungstherapie
Werdertorgasse 12
1010 Wien

mgt.or.at



Corona, Klima, Ukraine – die Krisen der letzten Jahre haben auch bei den **Jüngsten** in unserer Gesellschaft Spuren hinterlassen. Der Anteil der Kinder, die psychisch belastet sind, hat sich, laut COPSY-Studie, während der Pandemie von 15 auf 30 Prozent verdoppelt.

In der **Mal- und Gestaltungstherapie (MGT)** können durch das kreative Tun Probleme und Spannungen beruhigt und bearbeitet werden.

Das **prozessorientierte Gestalten** ermöglicht Kindern wieder Zugang zu sich selbst zu finden, angstauslösende Erlebnisse, Probleme und Spannungen mit **kreativen Methoden** zu verarbeiten. Wie genau das geht haben wir die Mal- und Gestaltungstherapeutin und **heilpädagogische Kindergärtnerin Christa Veith** gefragt.



HEUSCHRECK: Was finden Sie am Einsatz von MGT in der Arbeit mit Kindern besonders?

Christa: Jedes Kind, das Probleme macht oder zeigt, hat sie. Mit MGT können sich Kinder auf nonverbaler Ebene mit belastenden Ereignissen und Anforderungen auseinandersetzen. Wir arbeiten nicht defizitorientiert, sondern schauen in erster Linie auf die Ressourcen, die jedes Kind zur Verfügung hat und stärken diese.

HEUSCHRECK: Wie kann man Kinder unterstützen mit Krisen umzugehen?

Christa: Wenn der Fokus der therapeutischen Arbeit auf den Stärken und Kompetenzen des Kindes liegt, kann man sie dabei begleiten Risikosituationen zu bewältigen und persönliche Schutzfaktoren zu entwickeln.

HEUSCHRECK: Warum ist Kreativität für Kinder so essenziell?

Christa: Kreativität ist eine Schlüsselkompetenz. Es ist ein menschliches Grundbedürfnis schöpferisch tätig zu sein und Neues hervorbringen. Kreative Menschen verfügen über eine sensible Wahrnehmung, höhere Problemlösungskompetenzen und ein gutes Sozialverhalten. Damit ist Kreativität essenziell für die gesunde Entwicklung unserer Kinder.



Der Wettstreit der Elemente

oder

wie du einen Menschen dazu bringst, seinen Mantel auszuziehen.

Eine alte Geschichte nacherzählt von ANNA Hnilicka

Wind, Frost & Regen lagen einmal im Wettstreit miteinander. Sie wollten herausfinden, wer von ihnen dreien wohl der Stärkste sei. Die Aufgabe lautete, dass sie einen Menschen dazu bringen müssten, sich seines Mantels zu entledigen. Wem dies auf schnellstem Wege gelingen sollte, der dürfe sich fortan König der Elemente nennen.

Und schon ging's los. Als erstes trat der Wind auf: Er blies aus vollen Backen so kräftig er nur konnte. Er riss die Blätter von den Bäumen und wirbelte jede Menge Staub auf, der hoch zum Himmel emporstieg. Doch der Mensch wollte seinen Mantel nicht ablegen, ganz im Gegenteil, er hielt seinen Mantel fest und beugte sich nach vorne, sodass der Wind über ihn darüber piffte und ihm nichts anhaben konnte. Als der Wind schon völlig außer Puste war und gar in Atemnot geriet, gab er auf. Kreidebleich und erschöpft machte er dem Frost Platz.

Der mächtige Frost tat sogleich das, was er am liebsten macht: Er verwandelte mit seinem kalten Hauch alles zu Eis. Unbeweglich zu Eissäulen erstarrt, stand die Natur plötzlich still. Und wie erging es dem Menschen? Der stellte den Kragen seines Mantels auf, zog sich die Kapuze ins Gesicht und vergrub seine Hände tief in seine Manteltaschen, und trotzte mit verbissener Miene dem Frost. Arg enttäuscht zog sich der Frost zurück, denn ihm war klar, dass er diesen Wettstreit wohl nicht gewinnen würde.

Der Regen, der das ganze Schauspiel von Wind und Frost aufmerksam mitverfolgt hatte, machte sich bereits leise Hoffnungen auf den Sieg im Wettstreit. Nun begann er sein Werk: Der Himmel verdunkelte sich und schwere riesige Regentropfen prasselten auf die Erde nieder, was das Wasser in den Flüssen in Sekundenschnelle steigen ließ. Es war richtig unheimlich, man musste befürchten, dass er eine neue Sintflut auslösen würde, wenn ihm keiner Einhalt gebieten sollte.



So sehr legte sich der ehrgeizige Regen ins Zeug. Doch dem Menschen war es ganz und gar nicht nach Mantelausziehen zumute. Er behielt seinen Mantel am Körper und hielt Ausschau nach einem Plätzchen, wo er sich unterstellen könne. Somit war klar, auch der Regen gehörte zu den Verlierern.

Still lächelnd hatte die Sonne den Wettstreit der Elemente beobachtet. Ohne viele Worte zu verlieren und großes Getöse trat sie hervor. Und – oh großer Zauber – was tat der Mensch? Erfreut blickte er zum Himmel, streckte seine Arme den Sonnenstrahlen entgegen und begann zu tanzen. Freiwillig zog er seinen Mantel aus und warf ihn fort, so glücklich und warm war es ihm ums Herz geworden.

Was die anderen Elemente mit Gewalt, Kraft und Getöse nicht geschafft hatten, das vollbrachte die Sonne mit Liebe. Und das Beste an der Geschichte: Die Sonne wollte keinen Titel und keinen Applaus für ihre Tat. Ihr war Sonne zu sein genug. Lasst es uns ausprobieren: Werden wir selber zu Sonnen und verschenken wir einfach unsere Liebe an die Welt!

Eure ANNA ❤️

Ein herzliches DANKESCHÖN an alle, die mit Begeisterung an dieser Ausgabe des Theater HEUSCHRECK Magazins für die Spielzeit 23/24 mitgewirkt haben!

Danke an die vielen bekannten Persönlichkeiten, HEUSCHRECK-Schauspieler*innen, Pädagog*innen und Kinder, die uns ihre Stimmen geliehen haben – ohne sie hätte hier kein so wertvoller Beitrag über die Bedeutung und Notwendigkeit von Kultur für die Jüngsten unserer Gesellschaft, den Kindern, entstehen können.

Danke an alle Gastautor*innen, die einen spannenden Beitrag geleistet haben, damit dieses HEUSCHRECK Theater Magazin auch eine Plattform für Unterstützungsmöglichkeiten unterschiedlicher Kinderprojekte und Initiativen sein kann.

Danke an alle Sponsoren, die aus Überzeugung an dieser Ausgabe beteiligt sind und somit ermöglicht haben, dass das Magazin zahlreichen Leser*innen Freude bereitet, sie vielleicht zum Denken anregt und eventuell sogar zum Rolling Stone wird, damit unsere Kinder auf eine wunderbare Zukunft zusteuern können.

Danke an ANNA und WILO, ohne die es das Theater HEUSCHRECK und somit eine wichtige Institution im Bereich der Kinderkultur nicht geben würde – eure Liebe zum Theater und zu den Kindern gibt euch seit vielen Jahren recht!

Und ein ganz großes Dankeschön gebührt vor allem unserem großartigen Publikum in ganz Österreich, den zahlreichen treuen Fans, die uns teilweise über Jahre begleiten und jenen, die Theater HEUSCHRECK gerade erst für sich entdecken. Was wären unsere Stücke ohne euch? Was wäre Theater HEUSCHRECK ohne euren Applaus?

Wir freuen uns auf viele wunderbare Aufführungen gemeinsam mit euch in der Theatersaison 2023/24!

Eure Theater - HEUSCHRECKen



Aus dem Stück „Die Schatztaucherin“

DAVID PAUL als Mio

ANNIKA Kirnbauer als Mia

ANNA Hnilicka als Blanchette

Theater HEUSCHRECK

T: 01 523 9180 | office@heuschreck.at | heuschreck.at



happy magic fun



Österreichs größter Freizeitpark



**Über 30
Fahrattraktionen**
.....
Für Groß & Klein

familypark.at   

